

# 10 JAHRE PROJEKTIL FESTIVAL

## 9.–12. JUNI WEIMAR

Vorträge, Workshops, Diskussion, Inspiration, Party

2016

Dieses Jahr findet **PROJEKTIL** zum zehnten mal statt und feiert Geburtstag in Form eines dreitägigen Festivals. Neben 6 Vorträgen von internationalen Positionen aus Kunst und Design, finden 2 Workshops statt. Das Festival schließt mit einer gemeinsamen Podiumsdiskussion aller Vortragenden, sowie einer Geburtstagsparty ab. Alle Veranstaltungen finden auf dem Gelände des E-Werk Weimar statt.

**PROJEKTIL** ist eine internationale Vorlesungsreihe mit angegliederten Workshops an der Bauhaus-Universität in Weimar. Sie wurde 2007 von Studenten initiiert, um eine ausstehende Grafikdesign Professur auszugleichen. Aufgrund des enormen Erfolgs und der nach wie vor bestehenden Nachfrage, wird diese Veranstaltung seitdem jährlich angeboten.

	Do	Fr	Sa	So	
10					10
11					11
12		Workshop Siebdruck	Workshop Video-mapping		12
13	Workshop Siebdruck			Ausklang	13
14		Eröffnung	Lamm & Kirch		14
15		Deutsche & Japaner	Harm Van Den Dorpel		15
16					16
17		Simon Landrein	Viktoria Binschtok		17
18		Schick Toikka			18
19			Podiumsdiskussion		19
20		Get together			20
			22		
			Geburtstagsparty		

Fr, 10. Juni

**Eröffnung** 14:00

mit René Gebhardt, Björn Kernspeck und Sebastian Locke, die Gründer des ersten Projektils 2007.

**DEUTSCHE & JAPANER** 15:00

Julian ist einer der vier Gründungsmitglieder des Grafik-Design Studio Deutsche & Japaner. Das Studio ist bekannt für seine vielseitige, nichtsdestotrotz stringente Arbeit, in ihrem eigenen unverkennbaren Stil. Sie verfügen über Expertise in Disziplinen wie Art-Direction, Corporate Design und Branding, Editorials, Ausstellungs-gestaltung, Web-Design sowie in den Bereichen Szenographie und Raumgestaltung. Ihr Netzwerk an Klienten erstreckt sich über den gesamten Globus, sie wurden bereits zahlreich ausgezeichnet und geben regelmäßig Vorträge und Workshops.

Julian Zimmermann lebt und arbeitet in Mannheim.

→ deutschundjapaner.com

**SIMON LANDREIN** 16:30

Geboren in Frankreich, studierte der Illustrator Film und Animation an der Supinfo.com Valencienes. In seinen Arbeiten kombiniert Simon einfache, grafische

Elemente, kräftige Konturen und satte Farbflecken und kreiert somit comichafte Bildwelten mit hohem Wiedererkennungswert. Diese erzählen, oftmals bewegt, Geschichten zwischen alltäglichen Momenten und purer Absurdität. Seine Arbeiten wurden bereits in Magazinen wie der The New York Times, dem Wired Magazine, sowie dem Paulette Magazine publiziert.

Seit 2007 lebt und arbeitet Simon Landrein in London. → simonlandrein.com

**SCHICK TOIKKA** 17:30

Neben ihren Tätigkeiten in Bereichen der Art Direction, sowie Corporate und Editorial Design sind Schick Toikka eine kleine, unabhängige Type-Foundry. Sie fertigen sowohl personalisierte Schriften für verschiedene Anwendungsbereiche und Marken an, als auch Schriften zum generellen Verkauf auf ihrer Internetseite – vor allem aber welche, die sie selbst gerne nutzen möchten. Aus einigen Auftragsarbeiten entwickelten sich so umfangreiche und unverwechselbare Schriftfamilien, die mittlerweile überall Verwendung finden, auch in dieser Broschüre.

Florian Schick und Lauri Toikka leben in Berlin und Helsinki. → schick-toikka.com

**LAMM & KIRCH** 14:00

Sa, 11. Juni

Lamm & Kirch ist ein Leipziger Grafik-Design Studio mit Fokus auf der Gestaltung von Büchern, Erscheinungsbildern und Ausstellungen im kulturellen Bereich. Sie selbst bezeichnen ihr Studio als Forschungsstätte für neue visuelle Ausdrucksmöglichkeiten. Ihre Arbeitsphilosophie zielt darauf ab eher mit und nicht für jemanden zu arbeiten. Lamm & Kirch wurden bereits zahlreich ausgezeichnet und können unter anderem Institutionen wie das Museum der Bildenden Künste Leipzig, Spector Books und das Kunstmuseum Bonn, sowie die Hochschule für Grafik und Buchkunst in Leipzig zu ihren Kunden zählen.

Jakob Kirch und Florian Lamm leben und arbeiten in Leipzig. → lamm-kirch.com

**HARM VAN DEN DORPEL** 15:00

Der gebürtige Niederländer Harm bewegt sich im Spannungsfeld zwischen Programmierung und Kunst. Er studierte Artificial Intelligence an der Vrije Universiteit Amsterdam und darauf folgend Time Based Arts an der Rietveld Academie. Als freischaffender Künstler, Software Entwickler, Galerist und ehemaliger Dozent für „creative programming“

**VIKTORIA BINSCHTOK** 16:30

Harm van den Dorpel lebt und arbeitet in Berlin. → harmvandendorpel.com

Das Medium Fotografie befindet sich in ständigen Wandel, wodurch eine eindeutige Definition erschwert wird. Die damit einhergehenden neuen Möglichkeiten der Distribution von Bildern haben neben dem technischen Wandel auch Auswirkungen auf die Inhalte genommen. Dies ist der Ausgangspunkt Viktorias künstlerischer Auseinandersetzung, die sie unter anderem in „World of Details“ und ihrer fortlaufenden Serie „Cluster“ thematisiert. Einige ihrer Arbeiten sind zur Zeit im Centre de la photographie Genève, in der Fondazione Prada in Mailand und ab dem 17. Juni im Kunstverein Heidelberg zu sehen.

**Podiumsdiskussion** 18:00

mit allen Vortragenden, moderiert von Nicolas Oxen.